

# Unternehmenssanktionenrecht ante portas: Die Folgen für Unternehmen und Rechtsanwaltschaft



4. Unternehmensstrafrechtliche Tage  
an der Juristischen Fakultät der Universität Augsburg

**30.11.2018 – 01.12.2018 im Hörsaal 2001**



UNIVERSITÄT  
HEIDELBERG  
ZUKUNFT  
SEIT 1386



Die Große Koalition hat sich in ihrer Koalitionsvereinbarung auf eine grundlegende Reform des Verbandssanktionenrechts verständigt. Deutschland sieht damit der rechtlich, wirtschaftlich und dogmatisch bedeutsamsten Veränderung des Wirtschaftsstrafrechts seit rund vier Jahrzehnten entgegen.

Die Referentinnen und Referenten beleuchten die Auswirkungen der Gesetzesänderungen für Unternehmen, Rechtsanwaltschaft und Strafverfolgungsbehörden.



## Veranstalter

**Professor Dr. Dr. h.c. Michael Kubiciel**

Forschungsstelle Verbandssanktionenrecht, Universität Augsburg

## Mitveranstalter

**Prof. Dr. Gerhard Dannecker**

Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

**Prof. Dr. Frank Saliger**

Ludwig-Maximilians-Universität München

**RA Prof. Dr. Richard Soyer**

Johannes-Kepler-Universität Linz

## Anmeldung

per Mail: [sekretariat.kubiciel@jura.uni-augsburg.de](mailto:sekretariat.kubiciel@jura.uni-augsburg.de)

telefonisch: +49 (0)821 598-4561

Es werden Bescheinigungen zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer nach § 15 FAO ausgestellt

## Kosten

Der Tagungsbeitrag beträgt 120 EUR.

[Erstattungsfähig bei Absage bis 10 Tage vor der Veranstaltung.]

Richter, Staatsanwälte und Studierende sind von der Gebühr befreit.

## Sponsoren

Dannecker & Dannecker



Knierim & Kollegen



Leitner & Partner



Ufer Knauer



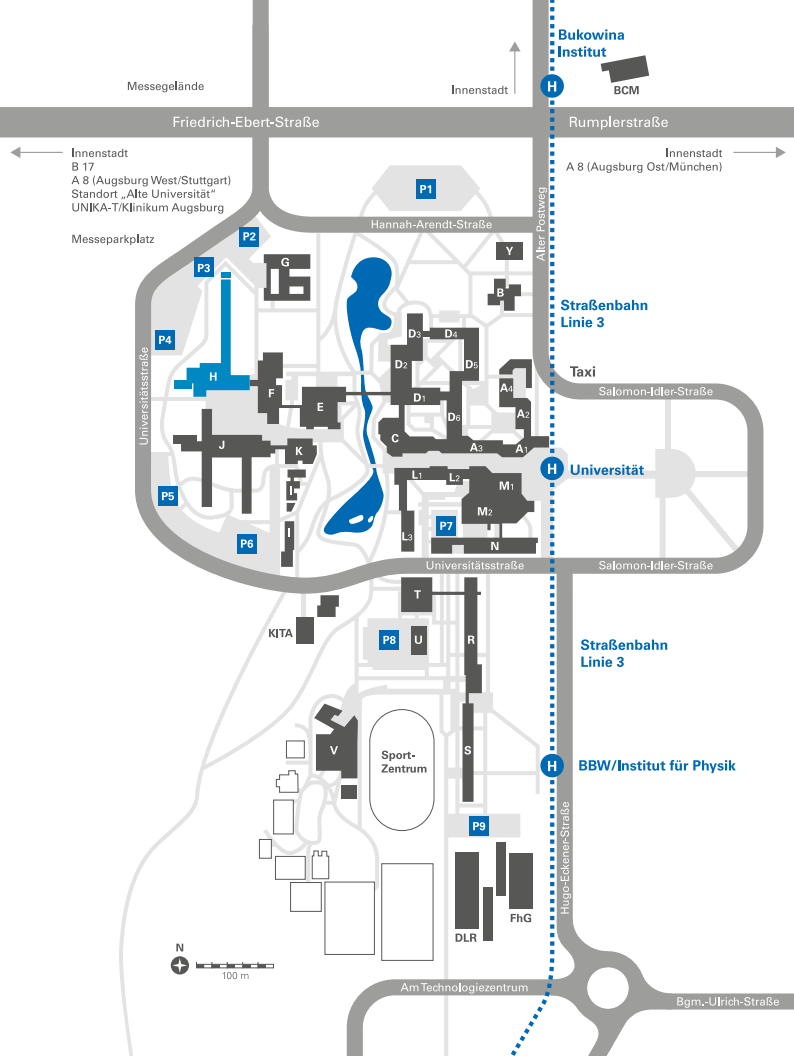
## Freitag, 30.11.2018 Stand und Bewertung der Reform

- 10:30 Uhr Registrierung
- 11:00 Uhr Eröffnung  
Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Kubiciel
- 11:15 Uhr **Unternehmenssanktionenrecht:  
Stand der Reformdiskussion**  
Modelle eines Unternehmenssanktionenrechts  
Prof. Dr. Frank Saliger  
  
Rechtsstaatliche Grenzen  
eines Unternehmenssanktionenrechts  
Prof. Dr. Gerhard Dannecker  
  
Diskussion  
Moderator: RA Prof. Dr. Werner Leitner
- Mittagspause**
- 14:00 Uhr **Der Blick von außen auf die deutsche Diskussion:  
Lessons to learn**  
Vorzüge und Schwächen des österreichischen VbVG  
RiOLG Mag. Robert Riffel  
  
Vorzüge und Schwächen des schweizerischen Modells  
Prof. Dr. Marianne Johanna Hilf  
Prof. Dr. Frank Meyer, LL.M.  
  
Vorzüge und Schwächen des amerikanischen Modells:  
Ergebnisse einer Forschungsreise  
Prof. Dr. Elisa Hoven  
Prof. Dr. Thomas Weigend  
  
Die Perspektive der internationalen  
internen Untersuchungen  
RA Prof. Dr. Wolfgang Spoerr, LL.M.  
  
Diskussion  
Moderation: RA Prof. Dr. Michael Tsambikakis
- Kaffeepause**

- 16:30 Uhr **Zentrale verfahrensrechtliche Fragen**  
Sanktionierung von Unternehmen  
RAin Dr. Simone Kämpfer  
  
Diversionelle Erledigung  
RA Mag. Mario Schmieder  
  
Zivilrechtliche Folgen einer Unternehmenssanktionierung  
RA Christoph Dannecker  
  
Diskussion  
Moderation: Prof. Dr. Petra Velten

## Samstag, 1.12.2018 Praxisfragen

- 9:30 Uhr **Compliance und Einstellung des Verfahrens**  
Die Sicht eines Unternehmensverteidigers  
RA Prof. Dr. Christoph Knauer  
  
Die Sicht der Staatsanwaltschaft  
RiBGH Renate Wimmer  
  
Diskussion  
Moderation: RA Thomas C. Knierim
- Kaffeepause**
- 11:30 Uhr **Die Veränderung des anwaltlichen Berufsbildes**  
Unternehmensverteidiger: Ein neuer Anwaltstypus  
RA Prof. Dr. Richard Soyer  
  
Koordination der Verteidiger und Zeugenbeistände  
RA Prof. Dr. Norbert Nolte  
  
Die Rolle des Zeugenbeistandes  
RA Prof. Dr. Jürgen Wessing  
  
Diskussion  
Moderation: RAin Juliane Kirchner
- 13.30 Uhr Rapport de Synthèse  
Prof. Dr. Dr. Michael Kubiciel



## Kontakt

**Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Kubiciel**

Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches und Internationales  
Straf- und Strafprozessrecht, Medizin- und Wirtschaftsstrafrecht

Universitätsstraße 24 | 86159 Augsburg

Telefon +49 (0) 821 598 - 4561 | Telefax +49 (0) 821 598 - 4562